Regierungsbezirk Oberfranken Landkreis Bamberg Gemeinde Stadelhofen



Baudenkmäler

D-4-71-189-9	Am Kaulberg. Feldkapelle, Mitte 19. Jh.; am Eisengitter bez. 1948. nachqualifiziert
D-4-71-189-34	Bathesmartern. Kriegerdenkmal, Obelisk auf Postament, bez. 1930. nachqualifiziert
D-4-71-189-5	Eichenhüll 1. Ehem. Gasthaus Göhl, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau, Walmdach, 1. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert
D-4-71-189-2	Hollfelder Straße 10. Ehem. Gasthof Tempel, zweigeschossiger Walmdachbau, Obergeschoss verputztes Fachwerk, um 1800. nachqualifiziert
D-4-71-189-32	Hub. Bildstock, Sandsteinsäule mit ionischem Kapitell, Aufsatz mit reliefierten Bildnischen und Muschelabschluss, Eisenkreuz, barock, 18. Jh. nachqualifiziert
D-4-71-189-8	In Hohenhäusling. Kath. Kapelle Hl. Familie, massiver Satteldachbau, eingezogener Chor mit 5/8-Schluss, Giebelreiter, neugotisch, bez. 1897; mit Ausstattung. nachqualifiziert
D-4-71-189-28	In Wölkendorf. Kath. Kapelle St. Wolfgang, massiv, Satteldach an Giebelseite abgewalmt, eingezogener Chor, Giebelreiter, neubarock, 1905; mit Ausstattung. nachqualifiziert
D-4-71-189-31	In Wotzendorf. Bildstock, Sandstein, gebauchter Schaft, Aufsatz mit reliefierten Bildnischen und Kugelaufsatz, eisernes Doppelkreuz, frühbarock, 18. Jh. nachqualifiziert
D-4-71-189-1	Kirchplatz 1. Pfarrkirche St. Peter und Paul, Saalkirche mit abgewalmtem Satteldach, eingezogener Chor, Chorseitenturm mit Spitzhelm, Anfang 18. Jh. mit älterem Kern; mit Ausstattung. nachqualifiziert
D-4-71-189-3	Kirchplatz 2. Pfarrhof, zweigeschossiger Walmdachbau, 1768/69. nachqualifiziert
D-4-71-189-33	Nähe Mühlweg. Kreuzigungsgruppe, Sandstein und Marmor, 1882 von B. Mantel. nachqualifiziert

D-4-71-189-11 Roßdorf a.Berg 1. Ehem. Gasthof Hübner, Obergeschoss Fachwerk, teilweise mit Schiefer verkleidet, Walmdach, 2. Hälfte 18. Jh.; verändert Mitte 19. Jh. nachqualifiziert D-4-71-189-12 Roßdorf a.Berg 3. Großbauernhaus, zweigeschossiger Winkelbau, massiv und Fachwerk, Satteldach zur Straßenseite mit Walm, 2. Hälfte 18. Jh. nachqualifiziert D-4-71-189-15 Schederndorf 14. Kath. Kapelle B.M.V., eingezogener Chor, Sakristeianbau, Giebelreiter mit Spitzhelm, neugotisch, bez. 1886; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-4-71-189-6 St 2191. Bildstock, Sandstein, Vierkantschaft, Aufsatz mit Reliefdarstellung und Schweifdach bez. JHG 1841. nachqualifiziert D-4-71-189-30 St 2191. Bildstock, Sandsteinsäule mit Volutenkapitell, Aufsatz mit Muschelabschluss und Kugel, Eisenkreuz, spätbarock, 18. Jh. nachqualifiziert D-4-71-189-7 St 2191. Grenzstein, bez. 1769. nachqualifiziert D-4-71-189-19 Steinfeld 8 1/2. Bauernhaus, zweigeschossig, mit Fachwerk, Satteldach, Anfang 19. Jh. nachqualifiziert D-4-71-189-20 Steinfeld 36; Steinfeld 37. Bauernhaus, Doppelhaus, zweigeschossiger (zum Hang eingeschossiger) Satteldachbau, rückwärtiger Teil mit Fachwerkobergeschoss (innen Balken-Bohlendecke, vorderer Teil massiv, Giebel mit Schiefer verkleidet, um 1700. nachqualifiziert D-4-71-189-21 Steinfeld 39. Mahlmühle, massiv und Fachwerkobergeschoss, Walmdach, 2. Hälfte 18. Jh.; Stadel Sandsteinquader, bez. 1851. nachqualifiziert D-4-71-189-22 Steinfeld 59. Bauernhaus, Fachwerkobergeschoss, Satteldach traufständig, 2. Hälfte 18. nachqualifiziert D-4-71-189-23 Steinfeld 66; Steinfeld 16. Pfarrhaus, massiver, zweigeschossiger Halbwalmdachbau, giebelständig, 1. Hälfte 19. Jh.; Scheune, 19. Jh. nachqualifiziert D-4-71-189-16 Steinfeld 67. Pfarrkirche St. Martin, Saalkirche mit abgewalmtem Satteldach, mächtiger Chorturm mit Spitzhelm, Sakristeianbau, im Kern 15. Jh., 1714 erweitert, 1744 verändert; mit Ausstattung. nachqualifiziert

D-4-71-189-24	Steinfeld 69. Gasthaus Hübner, zweigeschossiger Halbwalmdachbau, Erdgeschoss massiv und verputzt, Obergeschoss und Giebel Fachwerk, teilweise mit Schiefer verkleidet, um 1825, über älterem Kern. nachqualifiziert
D-4-71-189-25	Steinfeld 71. Bauernhaus, verputzt und Fachwerk, traufständig, Satteldach an freier Giebelseite mit Halbwalm, 18./Mitte 19. Jh. nachqualifiziert
D-4-71-189-27	Tiefe Gasse; Von Steinfeld nach Wölkendorf. Martersockel, Sandstein, skulptiert, barock. nachqualifiziert
D-4-71-189-29	Wölkendorf 2. Gasthof Goldener Schwan, teilweise verputztes Fachwerk, Walmdach, bez. 1789. nachqualifiziert
D-4-71-189-26	Zweiti. Kreuzschlepper, Sandstein, 1900. nachqualifiziert
D-4-71-189-17	Zweiti. Kath. Wallfahrtskirche zum Hl. Kreuz, Saalbau, Satteldach an Westseite abgewalmt, eingezogener Chor mit 5/8-Schluss, Dachreiter mit Zwiebelhaube, um 1655, 1702 erweitert; mit Ausstattung. nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 29

Regierungsbezirk Oberfranken Landkreis Bamberg Gemeinde Stadelhofen



Bodendenkmäler

D-4-5932-0166	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-5932-0168	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-5932-0169	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-5932-0261	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-5933-0114	Mittelalterlicher Turmhügel. nachqualifiziert
D-4-5933-0115	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-5933-0126	Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-5933-0145	Siedlung der Urnenfelderzeit. nachqualifiziert
D-4-5933-0171	Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Peter und Katharina von Stadelhofen mit älterem Kern. nachqualifiziert
D-4-6032-0080	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-6032-0120	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-6032-0121	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-6032-0127	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert

D-4-6032-0128	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-6032-0215	Siedlung des Neolithikums. nachqualifiziert
D-4-6032-0254	Abschnittsbefestigung vorgeschichtlicher Zeitstellung und Siedlung der Bronzezeit. nachqualifiziert
D-4-6032-0256	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-6032-0271	Archäologische Befunde im Bereich der spätmittelalterlichen, in der frühen Neuzeit erweiterten Kath. Pfarkirche St. Martin von Steinfeld mit ehemals ummauertem Kirchhof. nachqualifiziert
D-4-6032-0272	Untertägige Bauteile der frühneuzeitlichen Kath. Wallfahrtskapelle zum Hl. Kreuz bei Steinfeld. nachqualifiziert
D-4-6033-0017	Höhle mit Funden vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-6033-0018	Siedlung des Neolithikums, der Linearbandkeramik, der Hallstatt- und Latènezeit sowie vermutlich mittelalterlicher Burgstall. nachqualifiziert
D-4-6033-0019	Abri mit jungneolithischen und vorgeschichtlichen Funden. nachqualifiziert
D-4-6033-0020	Verhüttungsplatz vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-6033-0021	Gräber des 17. Jahrhunderts. nachqualifiziert
D-4-6033-0151	Höhle mit vorgeschichtlicher und mittelalterlicher Keramik. nachqualifiziert

D-4-6033-0157	Vorgeschichtliche Siedlung.
	nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 26